

Für die Bürgerinnen und Bürger in

Ahlde, Berge, Elbergen, Emsbüren,  
Helschen, Hesselte, Moorlage, Gleesen,  
Leschede, Bernte, Listrup und Mehringen



## Tourismus gewinnt an Attraktivität

Als erfreulich ist in jeder Hinsicht die Entwicklung des touristischen Bereichs in Emsbüren zu bezeichnen.

Ein weiteres Highlight ist das mit Mitteln aus dem Förderinstrument „LIFE-Natur“ durch die Europäische Union umgesetzte Projekt „Naturnahe Flusssdynamik an der niedersächsischen Ems“.

So wurde durch die Mitwirkung der Gemeinde Emsbüren das Emswehr als „Rauhe Rampe“ umgebaut und ein Naturerlebnispfad mit 9 Stationen errichtet. 6 davon befinden sich auf Emsbürener Gemeindegebiet. Die „Rauhe Rampe“ und der Erlebnispfad sind die touristischen Hauptmerkmale des Ems-Life-Programms. Die neue Attraktion wurde auch schon durch den VVV ins touristische Programm mit einer geführten Fahrradtour aufgenommen.

Das Emsbüren hier auf dem richtigen Weg ist, zeigen die steigenden Besucherzahlen und die gute Annahme der Angebote. Dies kann dem jüngsten Artikel des VVV im Mitteilungsblatt Dez. 08 entnommen werden. Hier geht wohl auch das Konzept auf, Synergien im Rahmen der neuen Räumlichkeiten in der Amtsvogtei nutzen zu können. Nach dem Einzug Ende September konnten bereits Gemeinsamkeiten im Rahmen einer neuen Nachbarschaft mit dem Heimatverein erarbeitet werden.

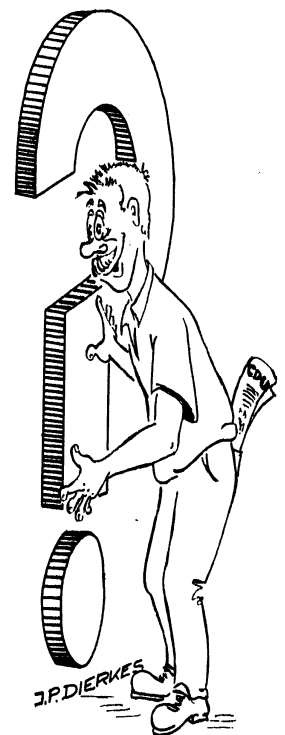
Das Ziel der Zusammenarbeit und Schaffung von gemeinsamen Aktivitäten durch den VVV, HHG und Heimatverein in Verbindung mit Ratsmitgliedern wird die CDU auch weiterhin unterstützen.

### „Emsbüren 2020“

Die CDU in Emsbüren entwickelt Visionen für die Zukunft und benennt Aufgabenfelder, die bearbeitet werden müssen. Unter dem Begriff „Emsbüren 2020“ wird diese Ideenwerkstatt umgesetzt. Über den Durchblicker werden wir die Bürgerinnen und Bürger über unsere Gedanken informieren und würden uns sehr freuen, wenn auch Ideen aus der Bevölkerung kommen, die dann gegebenenfalls in die Ideenwerkstatt mit aufgenommen werden können.

### Ortskernentwicklung

Darüber haben wir im letzten Durchblicker schon ausführlich informiert. Wir werden jetzt einen Antrag an den Rat stellen, eine Arbeitsgruppe zu installieren, die die Aufgabe hat, dem Bau- und Planungsausschuss zuzuarbeiten und eine Bauleit- bzw. Rahmenplanung für den Ortskern zu erarbeiten. In dieser Arbeitsgruppe sollen auch Mitglieder des HHG und der Arbeitsgruppe, die sich bereits Gedanken zur Ortskernentwicklung gemacht hat, berufen werden, um auch Ideen außerhalb des Rates mit einzubinden.



# DURCHBLICKER

### **Demographischer Wandel**

Die Alterung der Gesellschaft ist mittlerweile allerorten zu einem zentralen Thema geworden. Obwohl wir in Emsbüren noch wachsende Einwohnerzahlen haben, kann sich auch die Gemeinde Emsbüren diesem Thema nicht entziehen. Es werden neue Herausforderungen auf die kommunalen Handlungsfelder und Lebensbereiche zukommen.

Die Politik muss sich der Frage stellen, welche Wünsche haben die Emsbürenerinnen und Emsbürener für die Zukunft in Bezug auf Wohnen, Aktivitäten, Nahversorgung, Dienstleistungen etc.? Bei diesen Fragestellungen möchten wir den Seniorenbeirat einbinden, weil wir hier erfahren können, was wichtig ist für diese Altersgruppe.

Ein erster Schritt, die Mobilität unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu verbessern, war die Einführung des Bürgerbusses. Wir wünschen uns, dass dieser vielfältig genutzt wird. Aber, dies war nur ein erster Schritt, weitere müssen folgen.

### **Ausbau der Mehringer Straße**

Die Mehringer Straße ist in einem schlechten Zustand und muss ausgebaut werden. Vor allem für die Mitbewohner aus dem Bereich „Betreutes Wohnen“ ist die Straße nicht ungefährlich. Die Gemeinde hat eine Verkehrssicherungspflicht. Deshalb wollen wir, dass die Verwaltung kurzfristig nach Lösungsmöglichkeiten für einen Ausbau sucht.

### **Breitbandversorgung**

Die CDU Emsbüren setzt sich für eine 100%ige Versorgung des Gemeindegebietes mit Breitbandkabel ein. Erste Priorität dabei hat die Versorgung der Gewerbegebiete um einen Standortnachteil zu vermeiden. Ebenso sollen aber auch die Ortsteile an das Breitbandkabel angebunden werden. Die fehlende Möglichkeit schnell ins Internet zu kommen, ist z.B. bei der Vermietung von Wohnungen ein großer Nachteil.

Bereits im Sommer haben wir einen Antrag an die Verwaltung gestellt, Möglichkeiten der Umsetzung und Kosten für eine Breitbandversorgung zu ermitteln.

### **Bahnunterführung im Ortsteil Leschede**

Wir möchten, dass das Thema Bahnunterführung im Ortsteil Leschede an der Lingener Straße wieder aufgenommen wird. Dazu sind zunächst Verkehrszählungen notwendig und Stellungnahmen der örtlichen Rettungsdienste müssen eingeholt werden. Des Weiteren muss nach Möglichkeiten zur Bereitstellung von Fördergeldern gesucht werden.

### **Parkplätze für LKW-Übernachtung**

Die Verwaltung wird aufgefordert, zu überprüfen inwieweit sich das gemeindeeigene Grundstück in unmittelbarer Nähe der Fa. Kleihues für die Schaffung von LKW-Parkplätzen eignet. Die Parkplätze sollen als Abstellplätze für LKWs über Nacht dienen. Hier steigt der Bedarf kontinuierlich an. Fehlende Abstellplätze führen schon jetzt zu Belastungen von Mitbürgern.

### **Energiesparen in öffentlichen Gebäuden**

Das Thema „Energie“ wird auch die Kommunen immer mehr beschäftigen. Die Gemeinde Emsbüren hat eine große Anzahl öffentlicher Gebäude zu unterhalten. Wir sehen es als notwendig an, zunächst eine Bestandsaufnahme aller öffentlichen Gebäude in Emsbüren zu machen, eine Liste mit Angaben zum Alter und zum Zustand der Gebäude zu fertigen, den jeweiligen Energieverbrauch zu ermitteln und die notwendigen Investitionsmaßnahmen aufzulisten.

**Südspange**



Konkreter sind unsere Vorstellungen zur Realisierung der Südspange. Ziel der Durchsetzung dieses Projektes ist: eine Entlastung des innerörtlichen Durchgangsverkehrs zu erreichen; die Erschließung des Gewerbegebietes „Mehringen“ zu verbessern und die Attraktivität dieses Gewerbegebietes zu erhöhen. Schon im Haushalt 2008 wurden Mittel für die Planung aufgenommen. Im Haushalt 2009 sollen zusätzliche Mittel bereitgestellt werden, damit die Planung vom Napoleondamm bis zur Schüttofer Straße abgeschlossen werden kann. In 2010 soll die Verbindung vom Napoleondamm bis zur Waldstraße realisiert werden. Der Bereich von der Waldstraße bis zur Ahlder Straße ist schon fertig gestellt.

Weitere Ideen werden wir im nächsten Durchblicker veröffentlichen.

**Kleines Kommunalrechts-Lexikon**

**Teil II: Fachausschüsse der Gemeinde Emsbüren**

Fachausschüsse sind vom Verwaltungsausschuss zu unterscheiden, der wie in der letzten Ausgabe des Durchblickers berichtet, ein Gemeindeorgan ist. Von der CDU im Verwaltungsausschuss vertreten sind derzeit Josef Kruse, Maria Theissing, August Feldmann, Franz Hindricks und Agnes Trepohl.

Die Fachausschüsse sind Arbeitseinheiten innerhalb des Rates. Sie sind jeweils für spezifische kommunalpolitische Themen zuständig. Es handelt sich um beratende Ausschüsse, die Vorberatungen zu den Entscheidungen des Rates und des Verwaltungsausschusses durchführen und Empfehlungen zur Beschlussfassung aussprechen.

Die CDU-Ratsmitglieder, die nicht als Beigeordnete im Verwaltungsausschuss tätig sind, arbeiten je nach Fachkompetenz und Interesse in der Regel in zwei Ausschüssen mit. Im Falle der Verhinderung sind für die Mitglieder Vertreter aus den Reihen der Fraktion bestimmt. Die Zusammensetzung der Ausschüsse richtet sich nach der Mandatsverteilung im Rat. Die Sitzungen sind mit Ausnahme der Sitzungen des Finanz- und Wirtschaftsausschusses in der Regel öffentlich. Ein Ausschuss wird von einem/einer Ausschussvorsitzenden geleitet. Grundsätzlich ist es im Ermessen des Rates gestellt, welche Ausschüsse er bildet. In der Gemeinde Emsbüren gibt es folgende Fachausschüsse:

### **Finanz- und Wirtschaftsausschuss**

Mitglieder: Vorsitzender Heinz Sager (CDU), stellv. Vorsitzender Klaus Hemme (CDU), Wolfgang Paus (CDU), Ludger Robel (CDU), Cäcilia Schwennen (CDU), Matthias Stein (CDU), Rudi Bruns (SPD)

Aufgaben: Haushalt, Finanzplanung, Investitionsprogramm, Wirtschaftsförderung, Feuerschutz

### **Planungs-, Bau- und Umweltausschuss**

Mitglieder: Vorsitzender Hubert Roling (CDU), stellv. Vorsitzender Wolfgang Paus (CDU); Benno Brinker (CDU), Johannes Hopmann (CDU), Andreas Jost-Westendorf (CDU), Reinhard Piepel (CDU), Agnes Brink (SPD)

Aufgaben: Bauleitplanung, Gemeindeentwicklung, Raumordnung, konkrete überregionale Planungen, Gestaltung u. Ausführung im Hoch- und Tiefbau, Entwässerungsplanung, Generalverkehrspläne, Fragen der Verkehrssicherheit

### **Ausschuss für Kultur, Sport, Fremdenverkehr und Freizeit**

Mitglieder: Vorsitzende Maria Hülsing (CDU), stellv. Vorsitzender Alfons Grondmann (CDU), Johannes Hopmann (CDU), Inge Hopmann (CDU), Wolfgang Paus (CDU), Heinz Sager (CDU), Dr. Friedhelm Wolski-Prenger (SPD)

Aufgaben: Gemeindegarten, Kultur / Ausstellungen, Planung und Ausführung von Sportstätten, Emsbürener Musiktag, Büchereiwesen, Fremdenverkehr

### **Sozial- und Jugendausschuss**

Mitglieder: Vorsitzender Georg Dirks (SPD), stellv. Vorsitzender Matthias Stein (CDU), Reinhard Piepel (CDU), Alfons Grondmann (CDU), Klaus Hemme (CDU), Maria Hülsing (CDU), Ludger Robel (CDU)

Aufgaben: Kindergärten, Sozialstation, Elisabeth-Haus, Jugendförderung / Ferienaktion, Seniorenbetreuung, Altenheim/-wohnungen, Asylangelegenheiten

### **Kommunaler Schulausschuss**

Mitglieder: Vorsitzende Inge Hopmann (CDU), stellv. Vorsitzender Benno Brinker (CDU), Andreas Jost-Westendorf (CDU), Ludger Robel (CDU), Hubert Roling (CDU), Cäcilia Schwennen (CDU), Dr. Friedhelm Wolski-Prenger (SPD), zusätzlich Schüler-, Lehrer- und Elternvertreter

Aufgaben: Mitwirkung bei der Aufstellung und Fortschreibung von Schulentwicklungsplänen, Schülerförderung, Angelegenheiten der Schulträgerschaft, Umbau/Erweiterung der Schulgebäude, Schulwegsicherung

Impressum	
Herausgeber	CDU-Gemeindeverband Emsbüren
Redaktion	Maria Theissing, Vorsitzende Helmut Janning, Öffentlichkeitsarbeit Wolfgang Paus Klaus Hemme